

Musterportfolio 100

Strom

Management Summary

Die Verhandlungen zwischen den USA und dem Iran sind am Montag offenbar gut vorangekommen. Parallel dazu nimmt der Schiffsverkehr in der Straße von Hormus allmählich zu. Europa wird unterdessen von einer Rekordhitze heimgesucht, die zusammen mit der derzeitigen Windflaute den Strom-Spotmarkt und die EUAs nach oben treibt. Die Strom Kalenderjahre befindet sich damit weiterhin im Spannungsfeld zwischen fallenden Gaspreisen und im Gegensatz dazu zuletzt deutlich gestiegenen EUA-Notierungen. Insbesondere die CO₂-Zertifikate stützen also derzeit die Strom-Notierungen. Trotz der deeskalierenden Signale aus dem Nahen Osten stellt sich die Charttechnik bei den Strom Frontjahren damit bislang weiter bullish dar. Insbesondere bei den Kalenderjahren 28 und 29 haben sich die Aufwärtstrends weiter fortsetzen können. Wir setzen daher drei Beschaffungs-Setups für die Lieferjahre 2027 bis 2029 auf. Weitere Details auf den folgenden Seiten.

In der KW 27 entfällt unser Portfolio Report urlaubsbedingt. Je nach Situation melden wir uns in der Zwischenzeit dennoch mit ad hoc-Meldungen.

Beschaffungstelegramm Cal 27: 1 Tranche ist derzeit zur Beschaffung aktiviert +++ 2 Tranchen sind zur Beschaffung freigegeben +++ letzte Tranchen-Fixierung am 01.06.2026 +++ letzter Fixierungspreis: 95,69 €/MWh +++ aktueller Portfolio-Preis (gesamt): 82,20 €/MWh +++ aktueller Marktpreis: 93,4 €/MWh (Schlusskurs 22.06.2026) +++ aktuelle Hedge-Quote 83 % +++ Ziel-Positionierung im Hedge-Kanal: neutral +++ taktische Positionierung im Hedge-Kanal: neutral +++ mehr Details auf den folgenden Seiten +++

Hinweis:
In der KW 27 entfällt unser Portfolio-Report urlaubsbedingt.

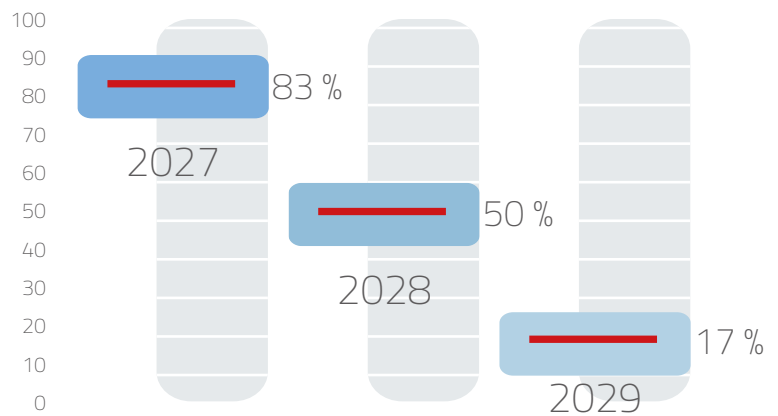
Inhalt

1. Markteinschätzung	02
2. Marktentwicklung	04
3. Aktuelles Beschaffungsportfolio	05
4. Taktische Allokation	06
5. Lieferjahr 2027 im Detail	07
6. Lieferjahr 2028 im Detail	09
7. Lieferjahr 2029 im Detail	11
8. Beschaffungshistorie	13
9. Anhang & Charts	14
10. Erläuterung	24
11. Impressum & Disclaimer	25

Hedge-Situation

In dieser Darstellung sind für die kommenden Lieferjahre die aktuelle Hedge-Situation, sowie die Minimum- und Maximumquoten aus dem Hedge-Kanal ersichtlich.

Aktuelle Hedge-Quoten



Markteinschätzung (1/2)

Konjunktur: Obwohl wir aufgrund der Konjunkturdaten in diesem Jahr mehrfach darauf verwiesen, dass der nächste Schritt der US-Notenbank eigentlich eine Zinserhöhung sein müsste, überraschte das Ausmaß der restriktiven Haltung auf der Fed-Sitzung letzte Woche dann doch. Der „Dot Plot“ vom Juni ging weit über den bloßen Wegfall einer für 2026 geplanten Zinssenkung hinaus: Neun Mitglieder rechnen nun sogar mit Zinserhöhungen im laufenden Jahr, wobei sechs von ihnen zwei oder mehr Schritte erwarten. Die Gründe für diesen Kurswechsel lassen sich an den revidierten Prognosen ablesen. Die Kerninflation für 2026 (3,3 Prozent) und 2027 (2,5 Prozent) wurde deutlich nach oben korrigiert, während der Ausschuss seine Einschätzung der Risiken für Wachstum und Arbeitsmarkt von einer Abwärtsneigung hin zu einer ausgewogenen Betrachtung änderte. Die klare Botschaft des Ausschusses lautet also, dass der Schwerpunkt nun auf der Teuerung liegt und Zinserhöhungen in Erwägung gezogen werden. Die erste Leitzinserhöhung dürfte unseres Erachtens - wenn überhaupt - dennoch erst im

kommenden Jahr erfolgen, da für die nächsten Monate eine Abschwächung der Gesamt- und Kerninflation erwartet wird. Diese überraschend restriktive Haltung der Fed stützt den US-Dollar perspektivisch.

Bis auf Weiteres sehen wir die konjunkturellen Auswirkungen für die Energiemärkte neutral. Während Europa und China weiter schwächeln, zeigen die USA konjunkturelle Stärke und stützen damit die Weltwirtschaft.

Fundamental: Die Verhandlungen zwischen den USA und dem Iran sind am Montag offenbar gut vorangekommen. Nachdem am Wochenende noch eine erneute Sperrung der Straße von Hormus angekündigt wurde, berichteten beide Seiten nach den gestrigen Gesprächen von guten Fortschritten. Parallel dazu nimmt der Schiffsverkehr in der Straße von Hormus allmählich zu. Europa wird unterdessen von einer Rekordhitze heimgesucht, die zusammen mit der derzeitigen Windflaute den Strom-Spotmarkt und die EUAs nach oben treibt. Angesichts der derzeitigen Hitzewelle wird das kurze Ende der Stromterminkurve derzeit kräftig nach oben getrieben. Auch die EUAs erhalten dadurch weiteren

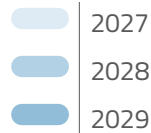
Auftrieb. Das verringerte Auktionsvolumen kommt stützend hinzu. Der TTF-Gasmarkt wird ebenfalls durch die hitzebedingten Effekte gestützt, die Lage im Nahen Osten sorgt auf der anderen Seite jedoch für Entspannung.

Charttechnik (siehe ab Seite 15): Die Strom Kalenderjahre befindet sich weiterhin im Spannungsfeld zwischen fallenden Gaspreisen und im Gegensatz dazu zuletzt deutlich gestiegenen EUA-Notierungen. Der EUA-Dez-Future befindet sich in einem mittelfristigen Aufwärtstrend und hat am Montag sogar ein neues Trendhoch oberhalb von 81 Euro/t CO2 verzeichnet. Insbesondere die CO2-Zertifikate stützen also derzeit die Strom-Notierungen.

(Fortsetzung auf nächster Seite)

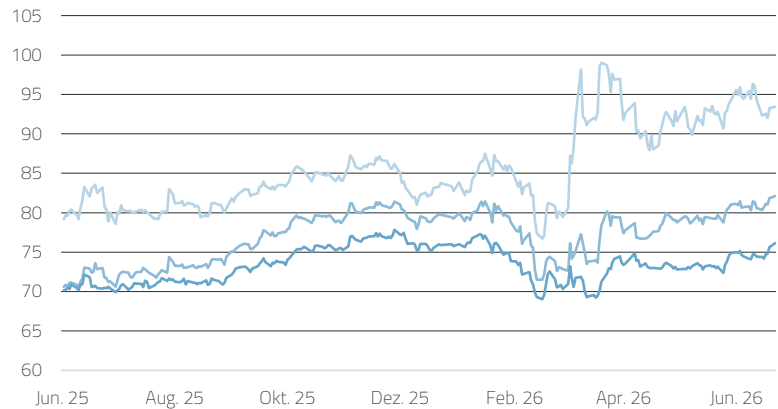
Strom- markt

In dieser Darstellung wird die Preisentwicklung der letzten 52 Wochen für die drei Frontjahre Base dargestellt.



Preisentwicklung (Base)

€/MWh



Markt- einschätzung (2/2)

Das **Strom Cal 27 Base** befindet sich seit April in einem intakten Aufwärtstrend. Die korrespondierende grüne Trendlinie verläuft bei 92,26 Euro/MWh. Wird diese gebrochen, könnte der Kurs erneut in Richtung psychologischer und charttechnisch bedeutender Unterstützungszone bei rund 90 Euro/MWh abgeben. Die „Mutter aller Aufgangsbereiche“ wartet bei 87-88 Euro/MWh. Hier ist auch die steigende 200-Tage-Linie bei 87,30 Euro/MWh zu finden. Erhöhtes Kaufinteresse darf auf diesem Niveau erwartet werden. Fällt die Notierung des Strom Cal 27 Base Futures unter die 200-Tage-Linie zurück, ist der bislang intakte übergeordnete Bullenmarkt gänzlich in Frage zu stellen.

Das **Strom Cal 28 Base** befindet sich seit Mitte Februar in einem intakten mittelfristigen Aufwärtstrend, gekennzeichnet durch eine Abfolge steigender Hochs und steigender Tiefs. Mitte Mai wurde die wichtige Widerstandszone bei 80 Euro/t CO₂ überschritten und konnte einem Retest von oben Anfang Juni standhalten. Bemerkenswert an der jüngsten Kursentwicklung ist zudem, dass die markanten Hochpunkte aus Q4/2025 bei 81,50 Euro/

MWh ebenfalls überschritten wurden. Der nächste Widerstand befindet sich bei 83,19 Euro/MWh. Im Falle von Kursrücksetzern bietet die 80-Euro-Marke weiterhin soliden Support, auf welchem Kaufinteresse zu spüren sein müsste.

Das **Strom Cal 29 Base** bildete im Februar und März einen Doppelboden aus. Im Nachgang ging es Anfang April direkt hinauf bis auf 75 Euro/MWh. In den Monaten April und Mai durchlebte der Strom-Future zunächst eine wenig volatile Durststrecke. Ende Mai kam dann wieder Schwung auf und die 75-Euro-Marke wurde erneut von unten getestet. Mitte Juni kam es schlussendlich zum Durchbruch, womit der Aufwärtstrend seit der Ausprägung des Doppelbodens bestätigt wird. Die nächste starke Widerstandszone befindet sich im Bereich der Hochpunkte aus Q4 / 2025 bei rund 77,50 Euro/MWh. Im Falle von Kursrücksetzern stellt die 75-Euro-Marke nun einen ersten stabilen Support dar.

Fazit (Charttechnik): Trotz der deeskalierenden Signale aus dem Nahen Osten stellt sich die Charttechnik bei den Strom Frontjahren bislang weiter bullish dar. Insbesondere bei den Kalenderjahren 28

und 29 haben sich die Aufwärtstrends weiter fortsetzen können. Die Kurse befinden sich oberhalb der steigenden 200-Tage-Linien, was ebenfalls einen übergeordneten intakten Bullenmarkt beschreibt.

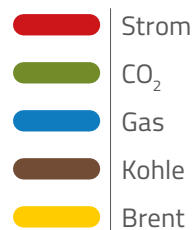
Portfolioausrichtung: Insbesondere die CO₂-Zertifikate stützen also derzeit die Strom-Notierungen. Trotz der deeskalierenden Signale aus dem Nahen Osten stellt sich die Charttechnik bei den Strom Frontjahren damit bullish dar. Wir setzen daher für die drei Lieferjahre folgende Beschaffungs-Setups auf und kaufen bei Erreichen der folgenden Trigger-Marken jeweils eine Tranche:

- Strom Cal 27 Base: Kauf bei 88 Euro/MWh
- Strom Cal 28 Base: Kauf bei 79 Euro/MWh
- Strom Cal 29 Base: Kauf bei 73 Euro/MWh

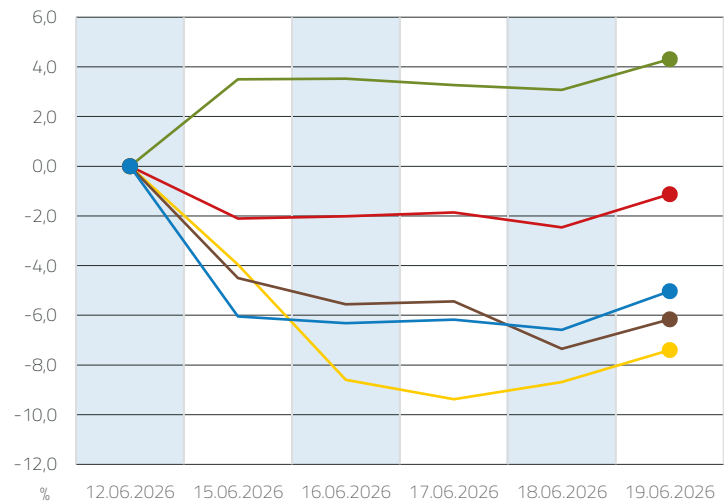
Sollten die Marken bis nächste Woche Dienstag nicht erreicht werden, kaufen wir mit der jeweiligen Benchmark am 1.7.

Markt- entwicklung

In dieser Darstellung wird die Veränderung in der Vorwoche der Energiemärkte in prozentualen Werten abgebildet.



Energiemarktentwicklung KW 26



Markt- rückblick

Nach der Welle gegenseitiger Eskalationen in der KW 24, als Trumps Optimismus und iranische Gegenschläge die Märkte auf Trab hielten, eröffnete die KW 25 mit einem kräftigen Preisrutsch. Montag früh bestätigten Pakistan, die USA und der Iran, dass am Freitag in der Schweiz ein Rahmenabkommen unterzeichnet werden sollte, das die Wiederöffnung der Straße von Hormus sowie das Ende der US-Blockade gegen iranische Ölexporte vorsehe. Der Markt reagierte mit einem deutlichen Abverkauf, insbesondere die Öl- und Gasnotierungen. Einzig die EUAs stiegen, mitgezogen von der Finanzmarkteuphorie, und überschritten bereits am Montag die 80-Euro-Marke, welche

auch im weiteren Wochenverlauf die relevante Preiszone blieb. Am Mittwoch unterzeichnete US-Präsident Donald Trump das Rahmenabkommen beim G7-Dinner im Schloss Versailles persönlich, die geplante Zeremonie auf dem Bürgerstock in der Schweiz am Freitag war damit vom Tisch, da der Iran auf „Händeschüttel-Bilder“ verzichten wollte. Pakistan erklärte die Straße von Hormus für sofort geöffnet. Am Donnerstag stabilisierten sich die Märkte, auch weil die Drohkulisse nicht verschwand: US-Verteidigungsminister Hegseth bekräftigte die Angriffsbereitschaft des Pentagon, der Iran beharrte darauf, das Raketenprogramm sei kein Verhandlungsgegenstand. Die für Freitag

geplanten Folgegespräche in der Schweiz wurden überraschend abgesagt, da Israel seine Angriffe auf die Hisbollah im Südlibanon fortsetzte und Netanjahu einen Truppenabzug kategorisch ausschloss. Brent stieg daraufhin am Freitagmorgen wieder über die 80-US-Dollar-Marke. Der Start in die Handelswoche 26 verlief erneut bearish für die fossilen Energieträger, da die Verhandlungen in der Schweiz nach langem Hin und Her tatsächlich gestartet sind und erste Signale positiv ausfielen.

Beschaffungsportfolio Strom

aktuell

2027



Floor Cap

Tranche geschlossen

Lieferjahr 2027

30 von 36 Tranchen wurden bislang beschafft | 2 Tranchen sind derzeit zur Beschaffung freigegeben | 1 freigegebene Tranche ist zur Beschaffung aktiviert | Nächster Tranchen-Freigabetermin: 1.7. | Letzter Termin für die nächste Fixierung: 30.9. | Hedge-Quote: 83 % | Aktueller Portfolio-Preis (geschlossene & offene Position): 82,20 €/MWh | Benchmark-Preis (geschlossene & offene Position): 81,86 €/MWh | Aktuelles Setup (aktiviert); Price-Floor bei 88 €/MWh | Ziel-Positionierung im Hedge-Kanal: neutral | Taktische Positionierung im Hedge-Kanal: neutral

2028



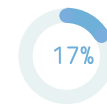
Floor Cap

Tranche geschlossen

Lieferjahr 2028

18 von 36 Tranchen wurden bislang beschafft | 2 Tranchen sind derzeit zur Beschaffung freigegeben | 1 freigegebene Tranche ist zur Beschaffung aktiviert | Nächster Tranchen-Freigabetermin: 1.7. | Letzter Termin für die nächste Fixierung: 30.9. | Hedge-Quote: 50 % | Aktueller Portfolio-Preis (geschlossene & offene Position): 79,01 €/MWh | Benchmark-Preis (geschlossene & offene Position): 78,80 €/MWh | Aktuelles Setup (aktiviert); Price-Floor bei 79 €/MWh | Ziel-Positionierung im Hedge-Kanal: neutral | Taktische Positionierung im Hedge-Kanal: neutral

2029



Floor Cap

Tranche geschlossen

Lieferjahr 2029

6 von 36 Tranchen wurden bislang beschafft | 2 Tranchen sind derzeit zur Beschaffung freigegeben | 1 freigegebene Tranche ist zur Beschaffung aktiviert | Nächster Tranchen-Freigabetermin: 1.7. | Letzter Termin für die nächste Fixierung: 31.10. | Hedge-Quote: 17 % | Aktueller Portfolio-Preis (geschlossene & offene Position): 75,98 €/MWh | Benchmark-Preis (geschlossene & offene Position): 75,82 €/MWh | Aktuelles Setup (aktiviert); Price-Floor bei 73 €/MWh | Ziel-Positionierung im Hedge-Kanal: neutral | Taktische Positionierung im Hedge-Kanal: neutral

Limit-Check

Lieferjahr	Deadline Fixierung	Letzter Fixierungspreis	Schlusskurs (Vortrag)	Price-Floor (aktive Tranchen)	Price-Cap (aktive Tranchen)	Status
2027	30.09.2026	95,69 €/MWh	93,40 €/MWh	88,00 €/MWh	-	aktiviert
2028	30.09.2026	81,37 €/MWh	82,10 €/MWh	79,00 €/MWh	-	aktiviert
2029	31.10.2026	75,00 €/MWh	76,25 €/MWh	73,00 €/MWh	-	aktiviert

Übersicht

Lieferjahr	Beschaffte Tranchen	Beschaffte Menge	Hedge Quote	Portfolio-Preis	Benchmark-Preis	freigegebene Tranchen	aktivierte Tranchen	P&L
2027	30 von 36	83 GWh	83 %	82,20 €/MWh	81,86 €/MWh	2	1	- 34.722 €
2028	18 von 36	50 GWh	50 %	79,01 €/MWh	78,80 €/MWh	2	1	- 20.472 €
2029	6 von 36	17 GWh	17 %	75,98 €/MWh	75,82 €/MWh	2	1	- 15.639 €

Der Portfolio- und Benchmark-Preis setzt sich zusammen aus den bereits fixierten Hedges und der Bewertung der offenen Position zum aktuellen Marktpreis. Weitere Informationen auf Seite 10.

[Link zur Deal History](#)

Allokation

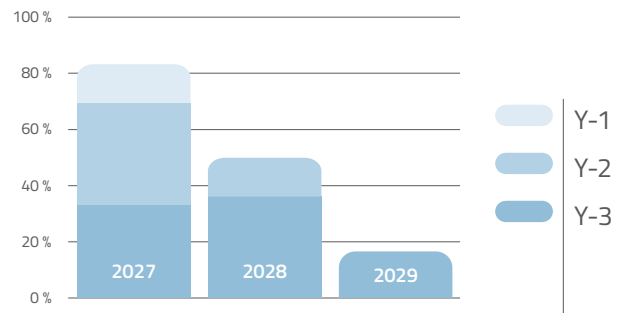
EnerChase vs. Benchmark

Die taktische Allokation im Hedge-Kanal ergibt sich aus der mittel- bis langfristigen Markterwartung. In der obersten Tabelle bzw. Grafik sind die tatsächlichen Hedge-Quoten für die drei Lieferjahre aufgeführt. In den Spalten Y-1, Y-2 und Y-3 wird die jährliche Veränderung der Hedge-Quote dargestellt (Y-1 steht beispielsweise für das letzte Jahr vor

Lieferbeginn). Die zweite Tabelle stellt die „neutralen“ Hedge-Quoten dar, die bei einem kontinuierlichen Beschaffungsvorgehen entstehen würden. Dies entspricht der Mittellinie des Hedge-Kanals. Die unterste Tabelle zeigt die Abweichungen der tatsächlichen Quoten von der Benchmark.

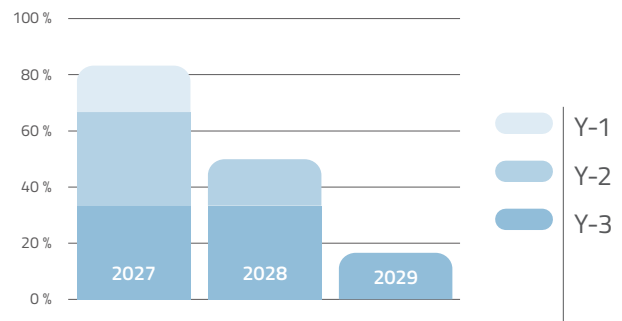
Taktische Allokation

Lieferjahr (Y)	aktuell	Y-1	Y-2	Y-3
2027	83 %	14 %	36 %	33 %
2028	50 %		14 %	36 %
2029	17 %			17 %



Benchmark Allokation

Lieferjahr (Y)	aktuell	Y-1	Y-2	Y-3
2027	83 %	17 %	33 %	33 %
2028	50 %		17 %	33 %
2029	17 %			17 %



Aktive Allokation

Lieferjahr (Y)	aktuell	Y-1	Y-2	Y-3
2027	0 %	-3 %	3 %	0 %
2028	0 %		-3 %	3 %
2029	0 %			0 %

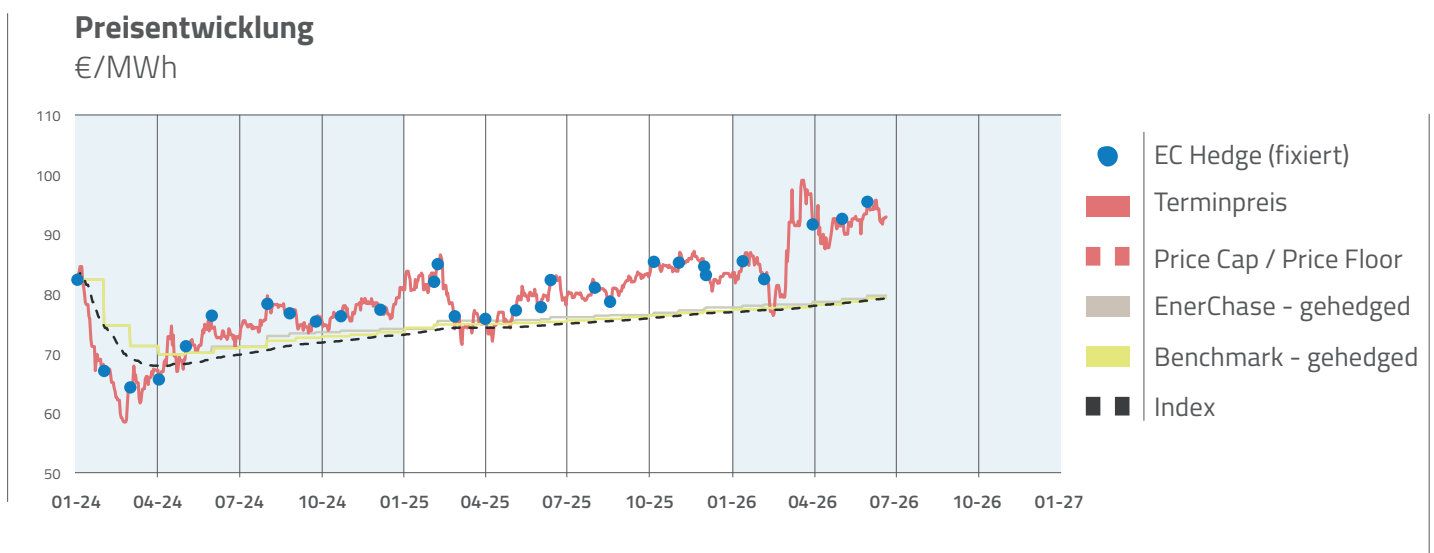
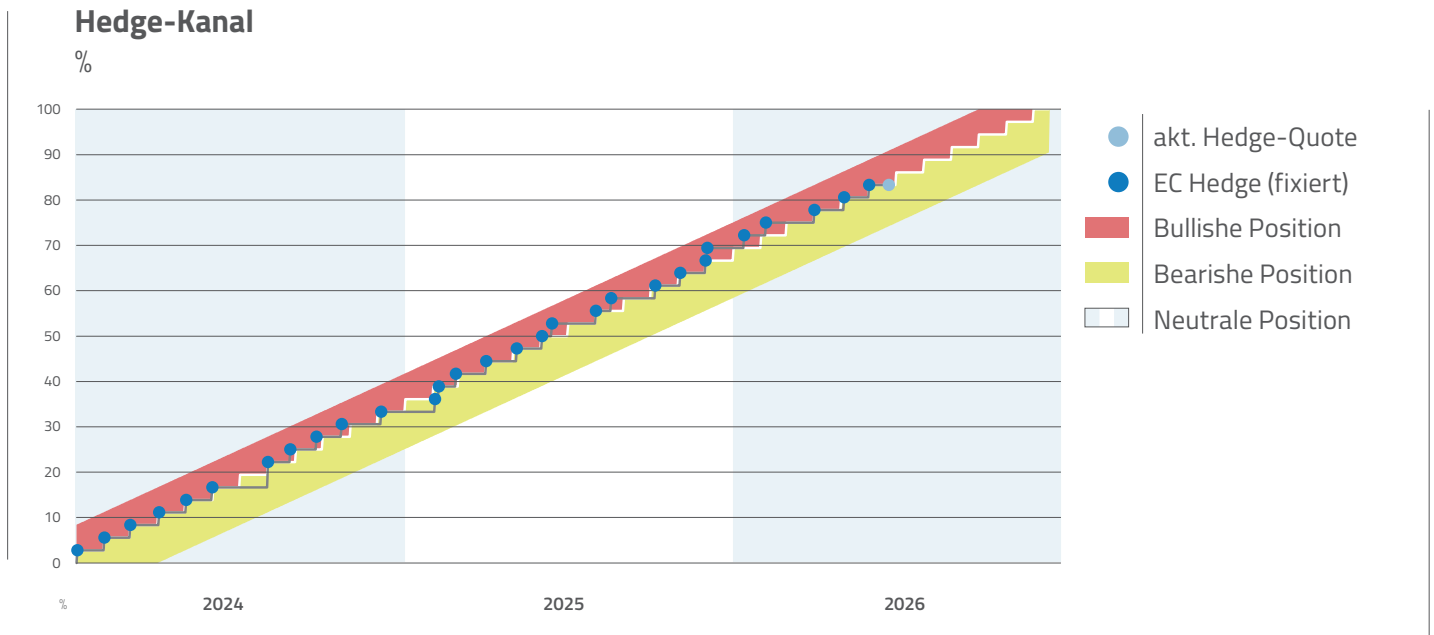


Strom

2027

Nachfolgend ist das Beschaffungsvorgehen über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die mengenmäßige Entwicklung im Hedge-Kanal. Die untere Abbildung

zeigt die preisliche Entwicklung gegenüber dem Markt sowie der Benchmark.



Lieferjahr	Beschaffte Tranchen	Beschaffte Menge	Hedge Quote	Portfolio-Preis	Benchmark-Preis	freigegebene Tranchen	aktivierte Tranchen	P&L
2027	30 von 36	83 GWh	83 %	82,20 €/MWh	81,86 €/MWh	2	1	- 34.722 €

Der Portfolio- und Benchmark-Preis setzt sich zusammen aus den bereits fixierten Hedges und der Bewertung der offenen Position zum aktuellen Marktpreis. Weitere Informationen auf Seite 13.

[Link zur Deal History](#)

Profit and Loss | Value-at-Risk

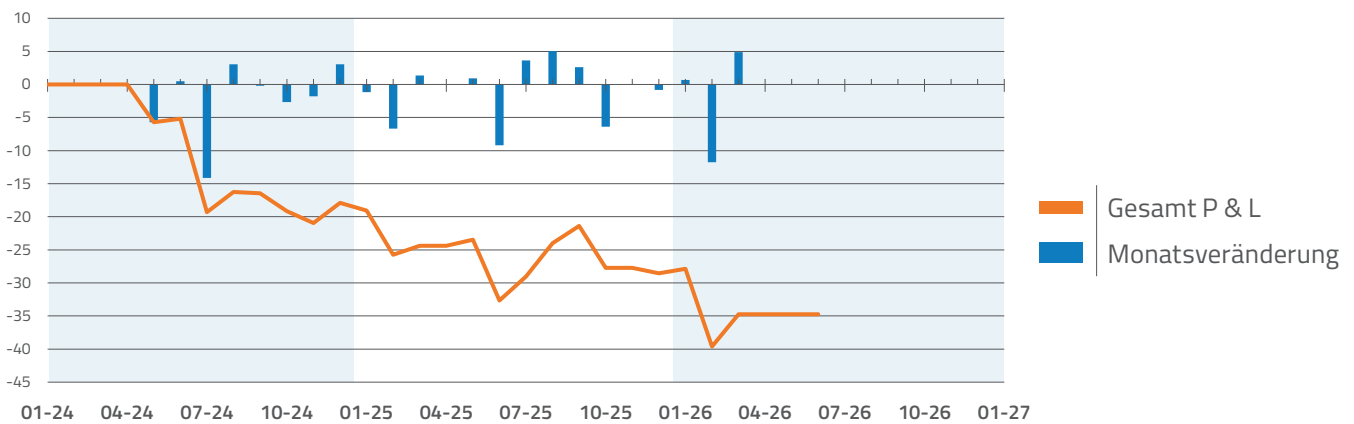
2027

Nachfolgend ist die P&L und Risikobewertung der Gesamtkosten über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die Gesamtbewertung gegenüber der Benchmark in orange. In blau ist die Monatsveränderung dargestellt.

Die untere Abbildung zeigt die preisliche Entwicklung der Gesamtkosten und den Value-at-Risk. Zudem wird in der Tabelle der VaR der Gesamtkosten in T€ dargestellt, sowie der VaR der Kosten der offenen Position in €/MWh.

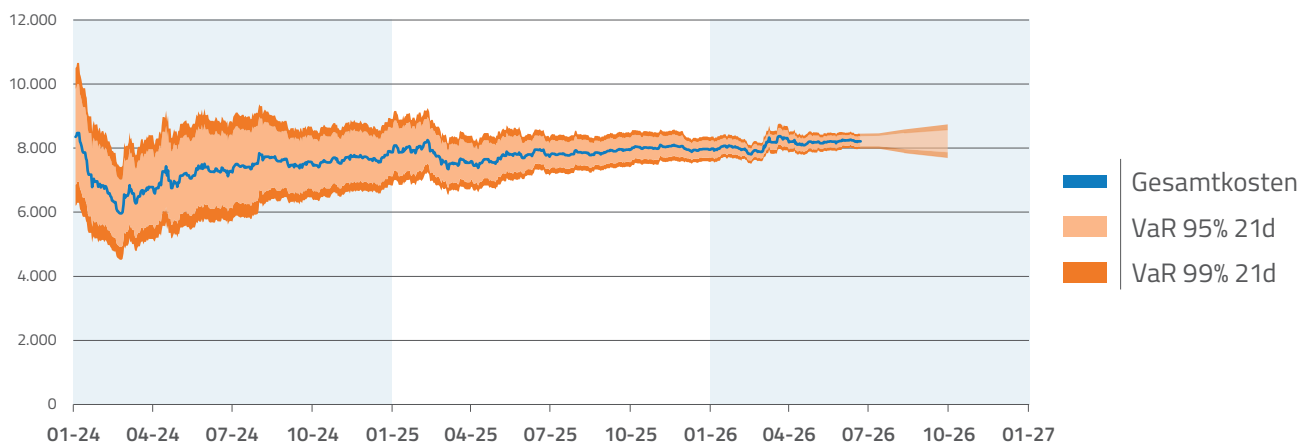
P&L-Entwicklung

T€



VaR der Gesamtkosten

T€



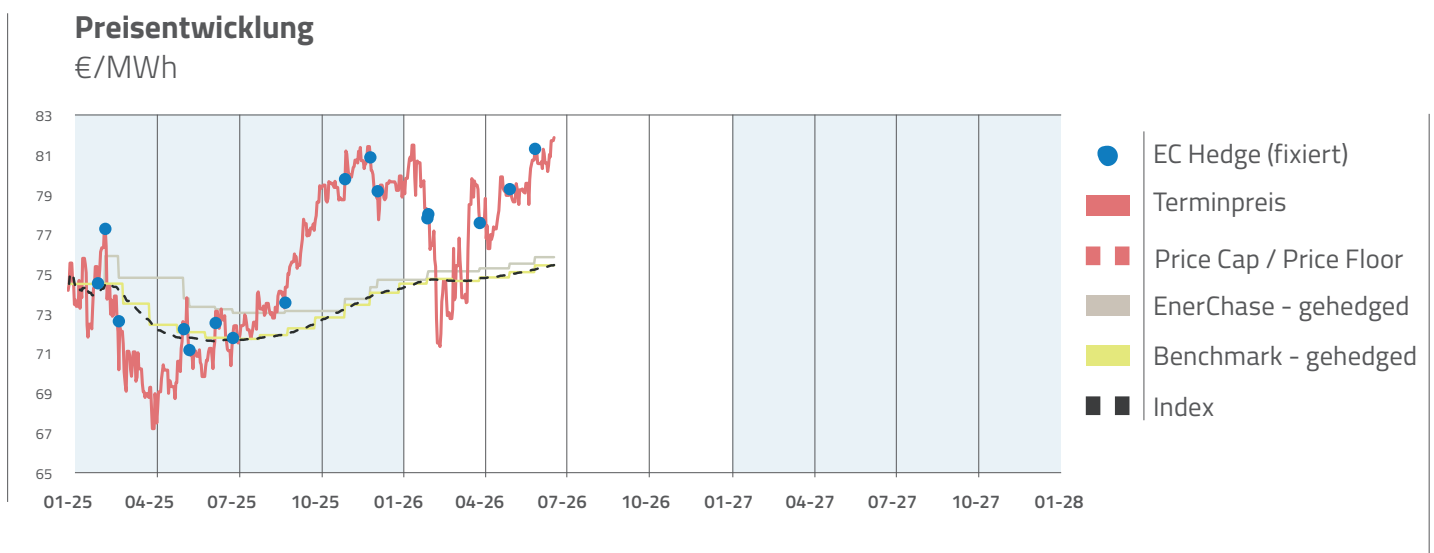
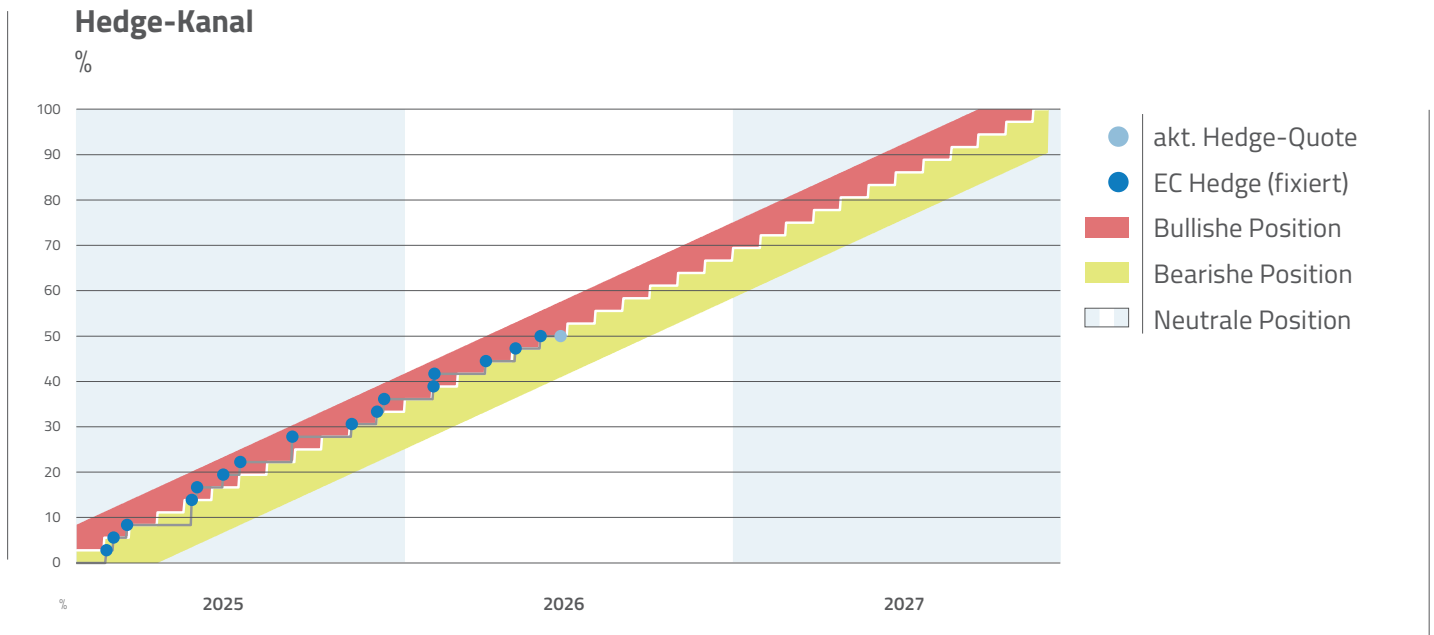
Lieferjahr	Gesamtkosten	P&L	21d VaR	50d VaR	100d VaR
2027	8.217 T€	- 34.722 €	8.061 - 8.381 T€ (95%) 7.984 - 8.457 T€ (99%)	7.974 - 8.468 T€ (95%) 7.856 - 8.586 T€ (99%)	7.872 - 8.570 T€ (95%) 7.705 - 8.737 T€ (99%)
Bewertung der offenen Position:			83,81 - 102,99 €/MWh (95%) 79,22 - 107,58 €/MWh (99%)	78,60 - 108,20 €/MWh (95%) 71,51 - 115,29 €/MWh (99%)	72,47 - 114,33 €/MWh (95%) 62,45 - 124,35 €/MWh (99%)

Strom

2028

Nachfolgend ist das Beschaffungsvorgehen über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die mengenmäßige Entwicklung im Hedge-Kanal. Die untere Abbildung

zeigt die preisliche Entwicklung gegenüber dem Markt sowie der Benchmark.



Lieferjahr	Beschaffte Tranchen	Beschaffte Menge	Hedge Quote	Portfolio-Preis	Benchmark-Preis	freigegebene Tranchen	aktivierte Tranchen	P&L
2028	18 von 36	50 GWh	50 %	79,01 €/MWh	78,80 €/MWh	2	1	- 20.472 €

Der Portfolio- und Benchmark-Preis setzt sich zusammen aus den bereits fixierten Hedges und der Bewertung der offenen Position zum aktuellen Marktpreis. Weitere Informationen auf Seite 13.

[Link zur Deal History](#)

Profit and Loss | Value-at-Risk

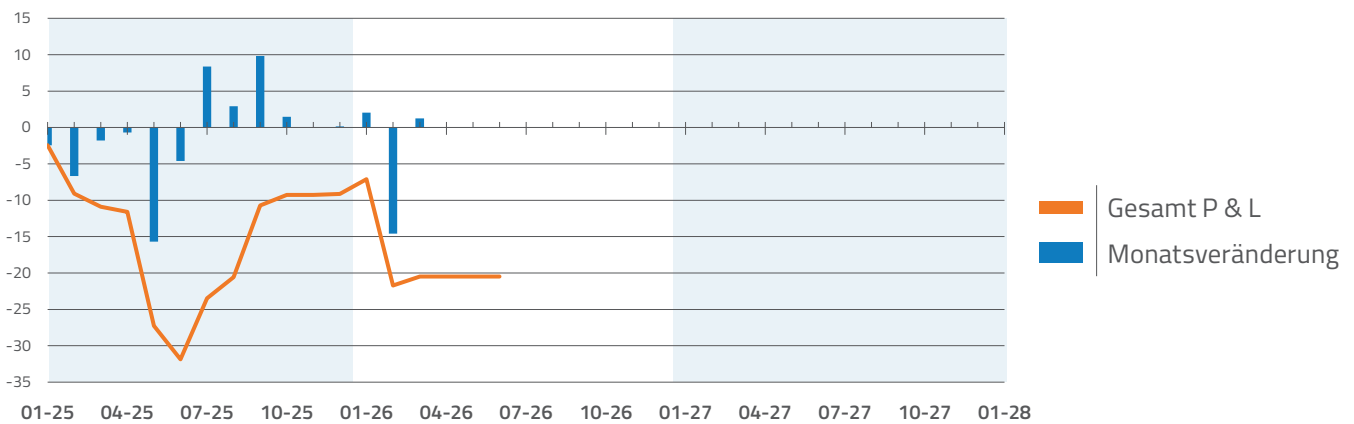
2028

Nachfolgend ist die P&L und Risikobewertung der Gesamtkosten über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die Gesamtbewertung gegenüber der Benchmark in orange. In blau ist die Monatsveränderung dargestellt.

Die untere Abbildung zeigt die preisliche Entwicklung der Gesamtkosten und den Value-at-Risk. Zudem wird in der Tabelle der VaR der Gesamtkosten in T€ dargestellt, sowie der VaR der Kosten der offenen Position in €/MWh.

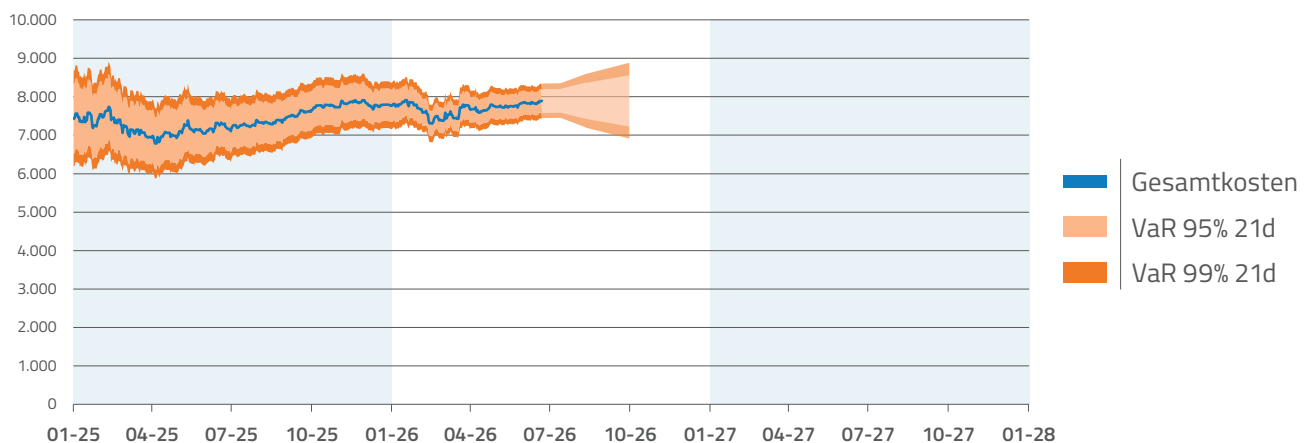
P&L-Entwicklung

T€



VaR der Gesamtkosten

T€



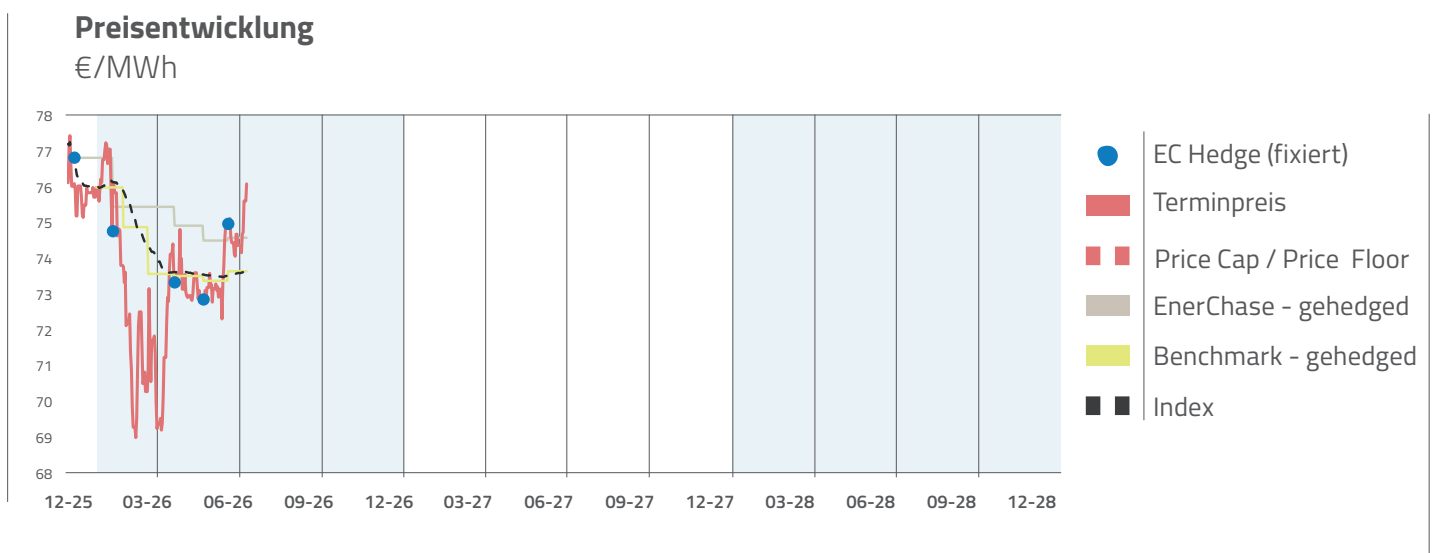
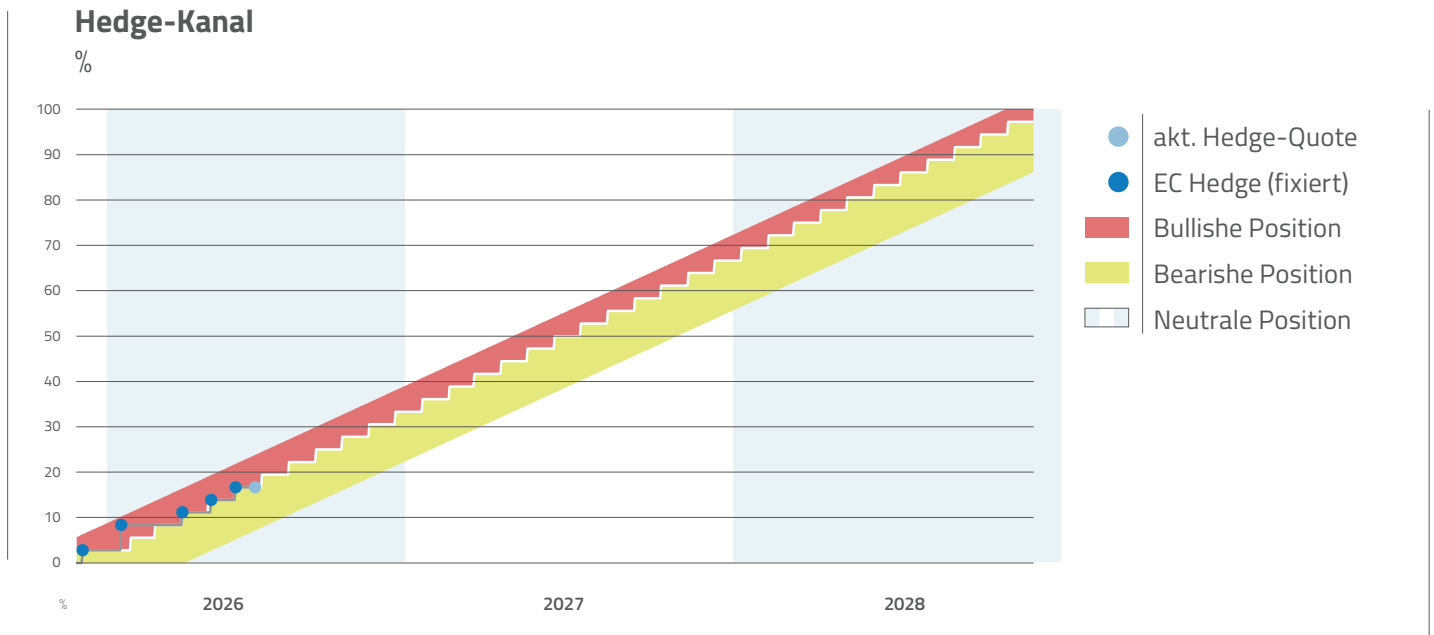
Lieferjahr	Gesamtkosten	P&L	21d VaR	50d VaR	100d VaR
2028	7.893 T€	- 20.472 €	7.595 - 8.207 T€ (95%) 7.450 - 8.352 T€ (99%)	7.428 - 8.374 T€ (95%) 7.206 - 8.596 T€ (99%)	7.232 - 8.569 T€ (95%) 6.918 - 8.884 T€ (99%)
Bewertung der offenen Position:			75,97 - 88,23 €/MWh (95%) 73,09 - 91,11 €/MWh (99%)	72,65 - 91,55 €/MWh (95%) 68,19 - 96,01 €/MWh (99%)	68,73 - 95,47 €/MWh (95%) 62,43 - 101,77 €/MWh (99%)

Strom

2029

Nachfolgend ist das Beschaffungsvorgehen über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die mengenmäßige Entwicklung im Hedge-Kanal. Die untere Abbildung

zeigt die preisliche Entwicklung gegenüber dem Markt sowie der Benchmark.



Lieferjahr	Beschaffte Tranchen	Beschaffte Menge	Hedge Quote	Portfolio-Preis	Benchmark-Preis	freigegebene Tranchen	aktivierte Tranchen	P&L
2029	6 von 36	17 GWh	17 %	75,98 €/MWh	75,82 €/MWh	2	1	- 15.639 €

Der Portfolio- und Benchmark-Preis setzt sich zusammen aus den bereits fixierten Hedges und der Bewertung der offenen Position zum aktuellen Marktpreis. Weitere Informationen auf Seite 13.

[Link zur Deal History](#)

Profit and Loss | Value-at-Risk

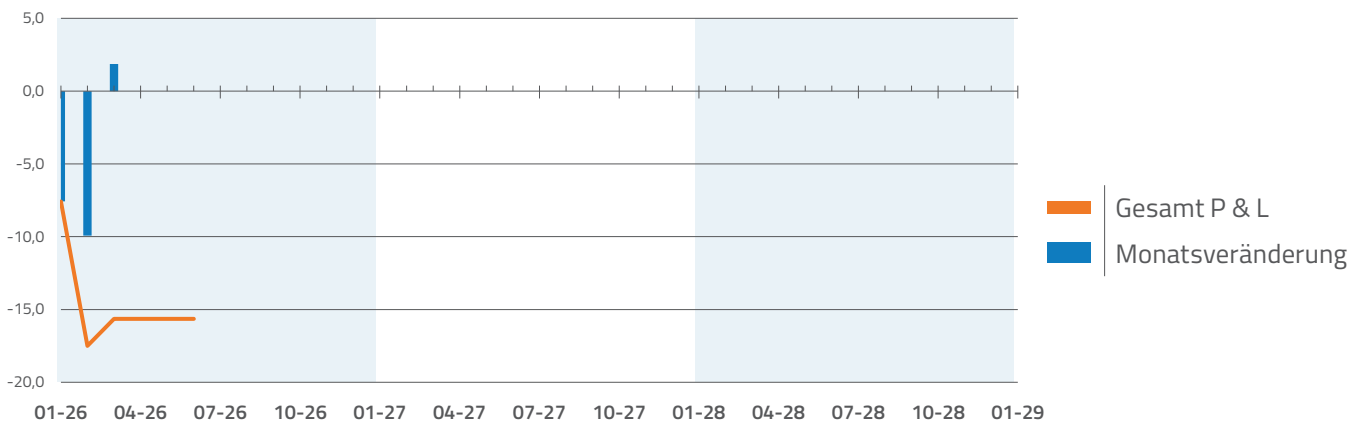
2029

Nachfolgend ist die P&L und Risikobewertung der Gesamtkosten über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die Gesamtbewertung gegenüber der Benchmark in orange. In blau ist die Monatsveränderung dargestellt.

Die untere Abbildung zeigt die preisliche Entwicklung der Gesamtkosten und den Value-at-Risk. Zudem wird in der Tabelle der VaR der Gesamtkosten in T€ dargestellt, sowie der VaR der Kosten der offenen Position in €/MWh.

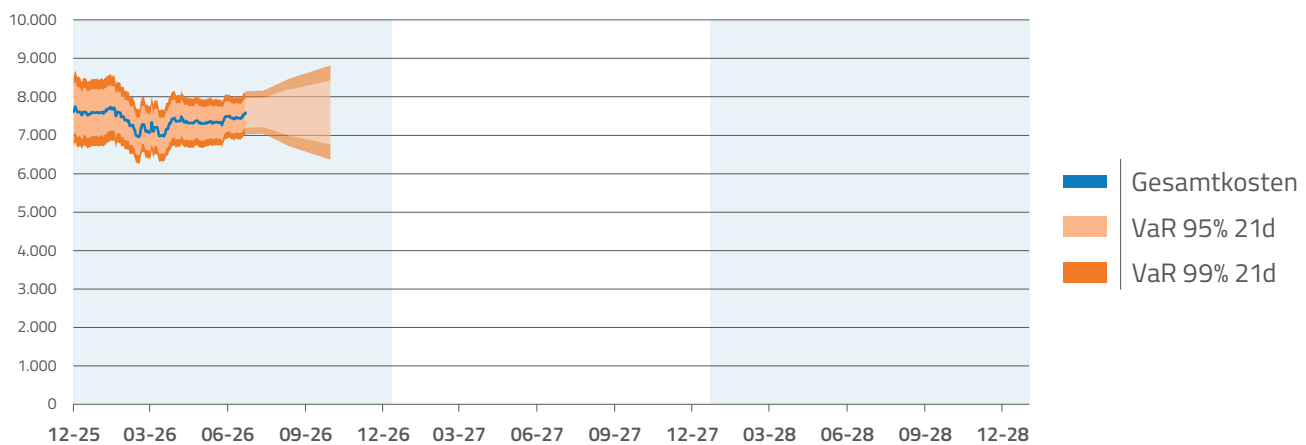
P&L-Entwicklung

T€



VaR der Gesamtkosten

T€



Lieferjahr	Gesamtkosten	P&L	21d VaR	50d VaR	100d VaR
2029	7.587 T€	- 15.639 €	7.213 - 7.982 T€ (95%) 7.037 - 8.159 T€ (99%)	7.005 - 8.191 T€ (95%) 6.732 - 8.463 T€ (99%)	6.759 - 8.436 T€ (95%) 6.374 - 8.822 T€ (99%)
Bewertung der offenen Position:			71,64 - 80,86 €/MWh (95%) 69,52 - 82,98 €/MWh (99%)	69,13 - 83,37 €/MWh (95%) 65,86 - 86,64 €/MWh (99%)	66,19 - 86,31 €/MWh (95%) 61,56 - 90,94 €/MWh (99%)

Beschaffungshistorie

Preise, Mengen, Kosten

Zusammenfassung

Für das Lieferjahr 2027 beträgt der gesamte durchschnittliche Portfolio-Preis aktuell 82,20 €/MWh (geschlossene & offene Position). Es sind 83 Prozent der Gesamtmenge preislich fixiert worden. Die offene Position wird derzeit mit 93,40 €/MWh bewertet. Die Gesamtkosten würden sich zum aktuellen Zeitpunkt auf 8.220 T€ belaufen.

Für das Lieferjahr 2028 beträgt der gesamte durchschnittliche Portfolio-Preis aktuell 79,01 €/MWh (geschlossene & offene Position). Es sind 50 Prozent der Gesamtmenge preislich fixiert worden. Die offene Position wird derzeit mit 82,10 €/MWh bewertet. Die Gesamtkosten würden sich zum aktuellen Zeitpunkt auf 7.901 T€ belaufen.

Für das Lieferjahr 2029 beträgt der gesamte durchschnittliche Portfolio-Preis aktuell 75,98 €/MWh (geschlossene & offene Position). Es sind 17 Prozent der Gesamtmenge preislich fixiert worden. Die offene Position wird derzeit mit 76,25 €/MWh bewertet. Die Gesamtkosten würden sich zum aktuellen Zeitpunkt auf 7.598 T€ belaufen.

Beschaffungspreise

(in €/MWh)	2027	2028	2029
enerchase - gehedged	79,97	75,92	74,61
enerchase - offene Position	93,40	82,10	76,25
enerchase - gesamt	82,20	79,01	75,98
Benchmark - gesamt	81,86	78,80	75,82
enerchase vs. BM - gesamt*	0,35	0,20	0,16
enerchase - gehedged in Y-1	89,77		
enerchase - gehedged in Y-2	81,36	78,87	
enerchase - gehedged in Y-3	74,36	74,78	74,61

*) Negativ = EC günstiger als BM | Positiv = EC teurer als BM

Beschaffungsmenge

(in GWh)	2027	2028	2029
enerchase - gehedged	83,33	50,00	16,67
enerchase - offene Position	16,67	50,00	83,33
enerchase - gesamt	100,00	100,00	100,00
Benchmark - offene Position	16,67	50,00	83,33
enerchase vs. BM - offene Position*	0,00	0,00	0,00
enerchase - gehedged in Y-1	13,89		
enerchase - gehedged in Y-2	36,11	0,00	
enerchase - gehedged in Y-3	33,33	36,11	16,67

*) Negativ = EC long im Vgl. zum BM | Positiv = EC short im Vgl. zum BM

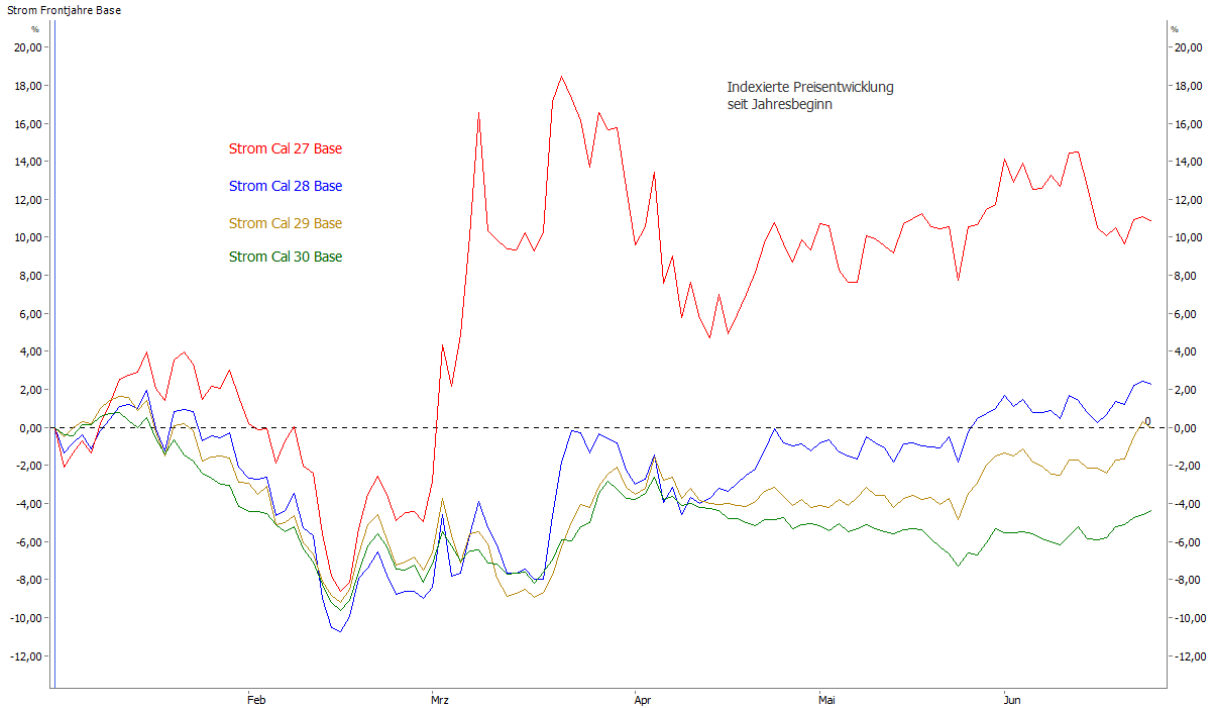
Beschaffungskosten

(in T€)	2027	2028	2029
enerchase - gehedged	6.664	3.796	1.244
enerchase - offene Position	1.557	4.105	6.354
enerchase - gesamt	8.220	7.901	7.598
Benchmark - gesamt	8.186	7.880	7.582
enerchase vs. BM - gesamt*	35	20	16
enerchase - gehedged in Y-1	1.247		
enerchase - gehedged in Y-2	2.938	0	
enerchase - gehedged in Y-3	2.479	2.701	1.244

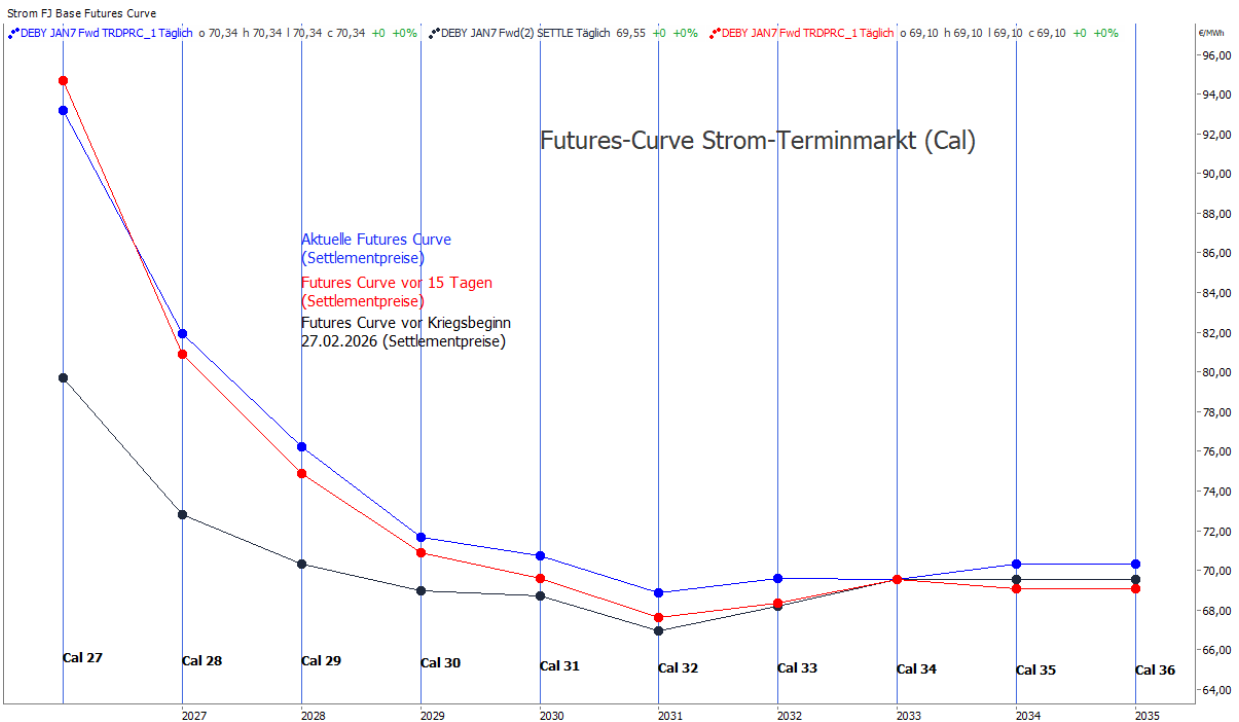
*) Negativ = EC günstiger als BM | Positiv = EC teurer als BM

Anhänge

Indexierter Preisverlauf Strom Frontjahre Base (seit Jahresbeginn) (EEX)

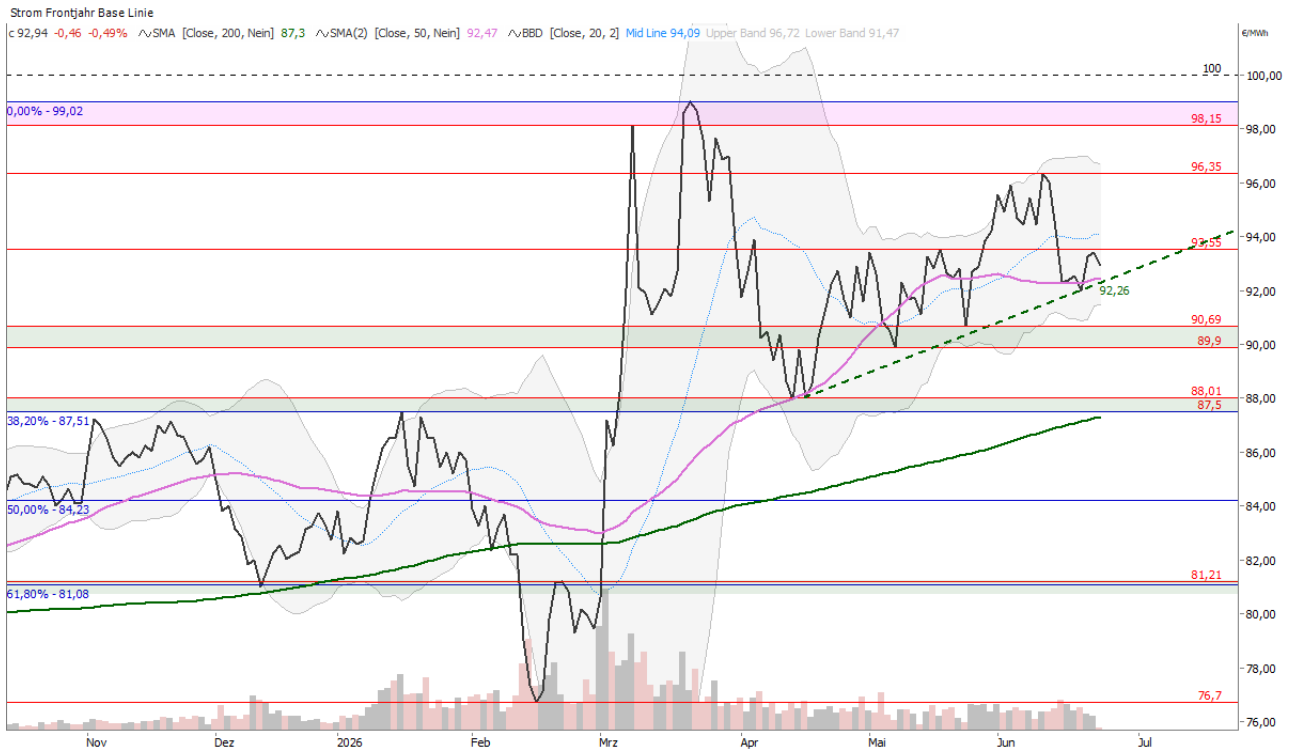


Strom Forward Curve



Anhänge

Strom Cal 27 Base (EEX)

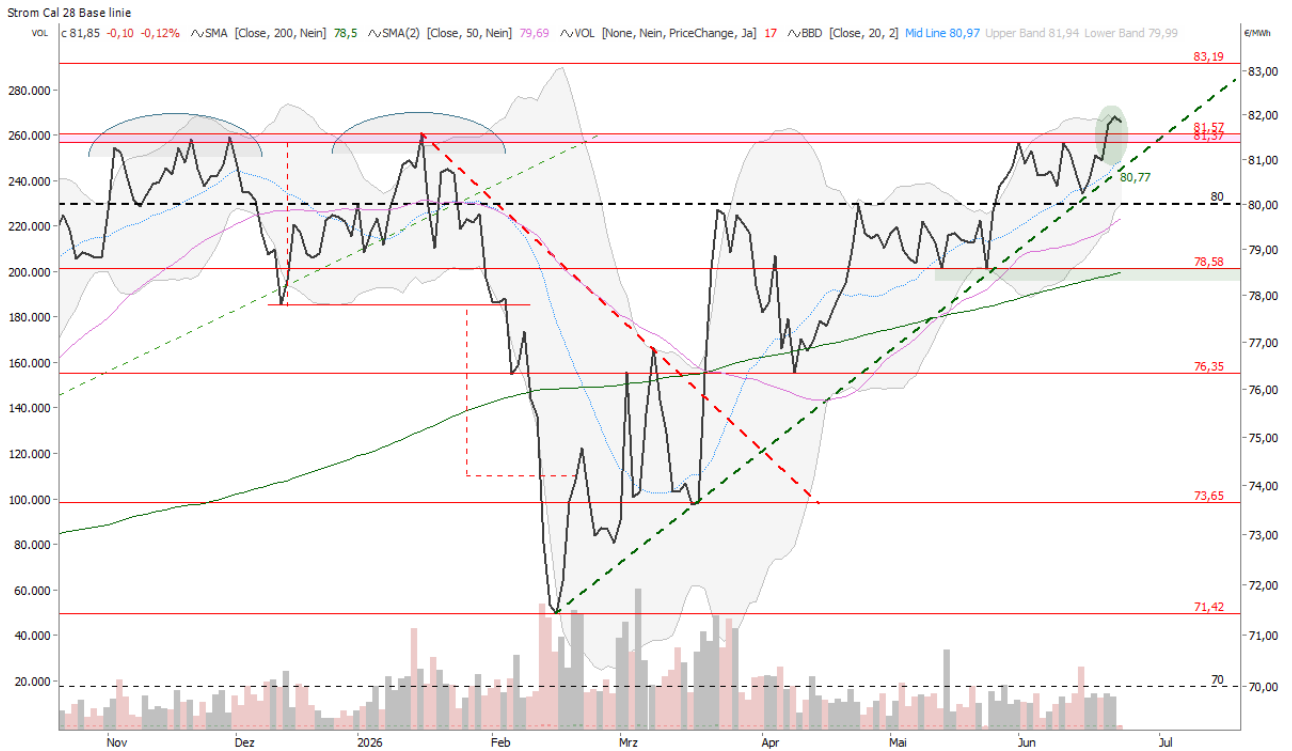


Strom Cal 27 Base (3-Jahreschart) (EEX)



Anhänge

Strom Cal 28 Base (Daily) (EEX)

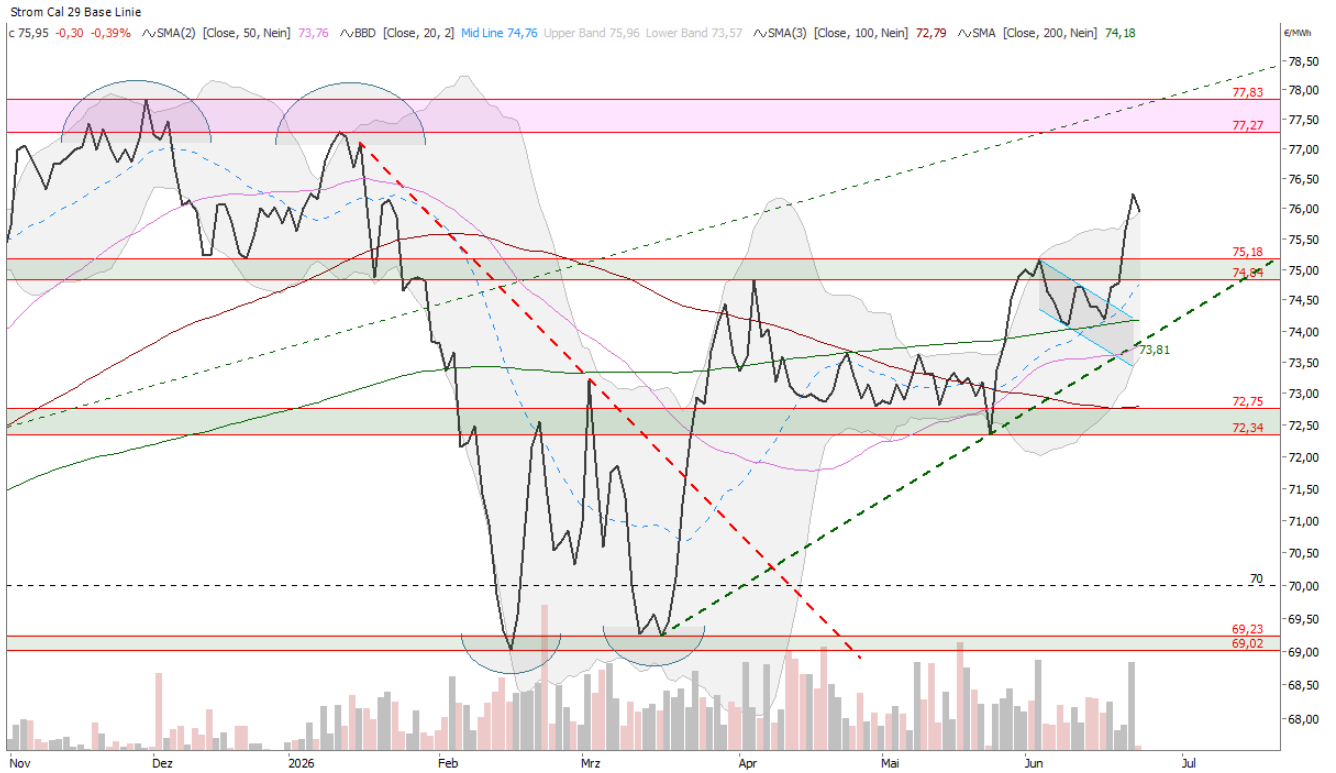


Strom Cal 28 Base (3-Jahreschart) (EEX)



Anhänge

Strom Cal 29 Base (Daily) (EEX)



Strom Cal 29 Base (3-Jahreschart) (EEX)



Anhänge

Deal History Lieferjahr 2027

Tabellarische Auflistung der Tranchenfixierungen

Datum EC	Fixierung EC / Schlusskurs	Datum BM	Fixierung BM / Schlusskurs	Menge	P&L
02.01.2024	82,63	02.01.2024	82,63	2.778	0
01.02.2024	67,32	01.02.2024	67,32	2.778	0
01.03.2024	64,56	01.03.2024	64,56	2.778	0
02.04.2024	65,91	02.04.2024	65,91	2.778	0
02.05.2024	71,45	02.05.2024	71,45	2.778	0
31.05.2024	76,60	03.06.2024	74,73	2.778	-5.194
01.08.2024	77,25	01.07.2024	72,68	2.778	-12.694
01.08.2024	79,94	01.08.2024	79,94	2.778	0
26.08.2024	77,01	02.09.2024	76,74	2.778	-750
24.09.2024	75,59	01.10.2024	75,56	2.778	-83
22.10.2024	76,52	01.11.2024	75,72	2.778	-2.222
05.12.2024	77,59	02.12.2024	78,68	2.778	3.028
07.02.2025	85,23	02.01.2025	83,36	2.778	-5.194
03.02.2025	82,26	03.02.2025	82,26	2.778	0
26.02.2025	76,50	03.03.2025	76,05	2.778	-1.250
01.04.2025	76,04	01.04.2025	76,04	2.778	0
05.05.2025	77,51	02.05.2025	77,84	2.778	917
02.06.2025	78,04	02.06.2025	78,93	2.778	2.472
13.06.2025	82,59	01.07.2025	79,69	2.778	-8.056
01.08.2025	81,31	01.08.2025	81,31	2.778	0
18.08.2025	78,90	01.09.2025	81,66	2.778	7.667
06.10.2025	85,65	01.10.2025	83,36	2.778	-6.361
03.11.2025	85,48	03.11.2025	85,48	2.778	0
01.12.2025	84,82	01.12.2025	84,82	2.778	0
03.12.2025	83,40	02.01.2026	83,85	2.778	1.250
13.01.2026	85,74	02.02.2026	84,00	2.778	-4.833
06.02.2026	82,70	02.03.2026	81,47	2.778	-3.417
01.04.2026	91,89	01.04.2026	91,89	2.778	0
04.05.2026	92,84	04.05.2026	92,84	2.778	0
01.06.2026	95,69	01.06.2026	95,69	2.778	0

Anhänge

Deal History Lieferjahr 2028

Tabellarische Auflistung der Tranchenfixierungen

Datum EC	Fixierung EC / Schlusskurs	Datum BM	Fixierung BM / Schlusskurs	Menge	P&L
11.02.2025	77,35	02.01.2025	74,57	2.778	-7.722
03.02.2025	74,61	03.02.2025	74,61	2.778	0
26.02.2025	72,69	03.03.2025	71,55	2.778	-3.167
09.05.2025	72,29	01.04.2025	69,35	2.778	-8.167
09.05.2025	72,29	02.05.2025	70,67	2.778	-4.500
15.05.2025	71,24	02.06.2025	70,40	2.778	-2.333
13.06.2025	72,60	01.07.2025	71,47	2.778	-3.139
02.07.2025	71,85	01.08.2025	73,32	2.778	4.083
29.08.2025	73,62	01.09.2025	75,09	2.778	4.083
29.08.2025	73,62	01.10.2025	77,79	2.778	11.583
03.11.2025	79,85	03.11.2025	79,85	2.778	0
01.12.2025	80,95	01.12.2025	80,95	2.778	0
09.12.2025	79,24	02.01.2026	80,02	2.778	2.167
02.02.2026	77,88	02.02.2026	77,88	2.778	0
03.02.2026	78,09	02.03.2026	73,28	2.778	-13.361
01.04.2026	77,64	01.04.2026	77,64	2.778	0
04.05.2026	79,35	04.05.2026	79,35	2.778	0
01.06.2026	81,37	01.06.2026	81,37	2.778	0

Anhänge

Deal History Lieferjahr 2029

Tabellarische Auflistung der Tranchenfixierungen

Datum EC	Fixierung EC / Schlusskurs	Datum BM	Fixierung BM / Schlusskurs	Menge	P&L
08.12.2025	76,85	02.01.2026	76,02	2.778	-2.306
21.01.2026	74,79	02.02.2026	73,80	2.778	-2.750
21.01.2026	74,79	02.03.2026	70,98	2.778	-10.583
01.04.2026	73,36	01.04.2026	73,36	2.778	0
04.05.2026	72,88	04.05.2026	72,88	2.778	0
01.06.2026	75,00	01.06.2026	75,00	2.778	0

Anhänge

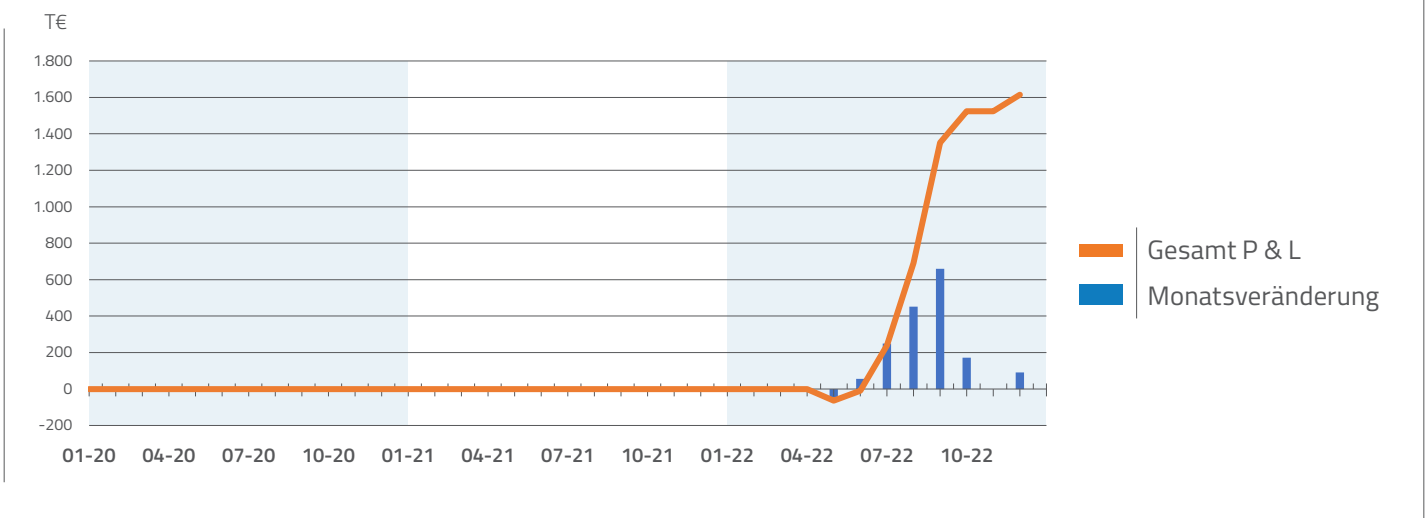
P&L History

Historische P&L-Entwicklung Lieferjahr 2023

T€

Unser Profit bei der Bewirtschaftung des Strom Base Lieferjahres 2023 betrug am Ende der Bewirtschaftungsperiode im Dezember 2022 in Summe 1.614.722 Euro. Dies war der höchste Wert

der P&L. Der Minimalwert wurde im Mai 2022 mit einem Minus von 63.889 Euro erreicht. Der größte Monatsanstieg war im September 2022 mit einem Plus von 660.000 Euro.

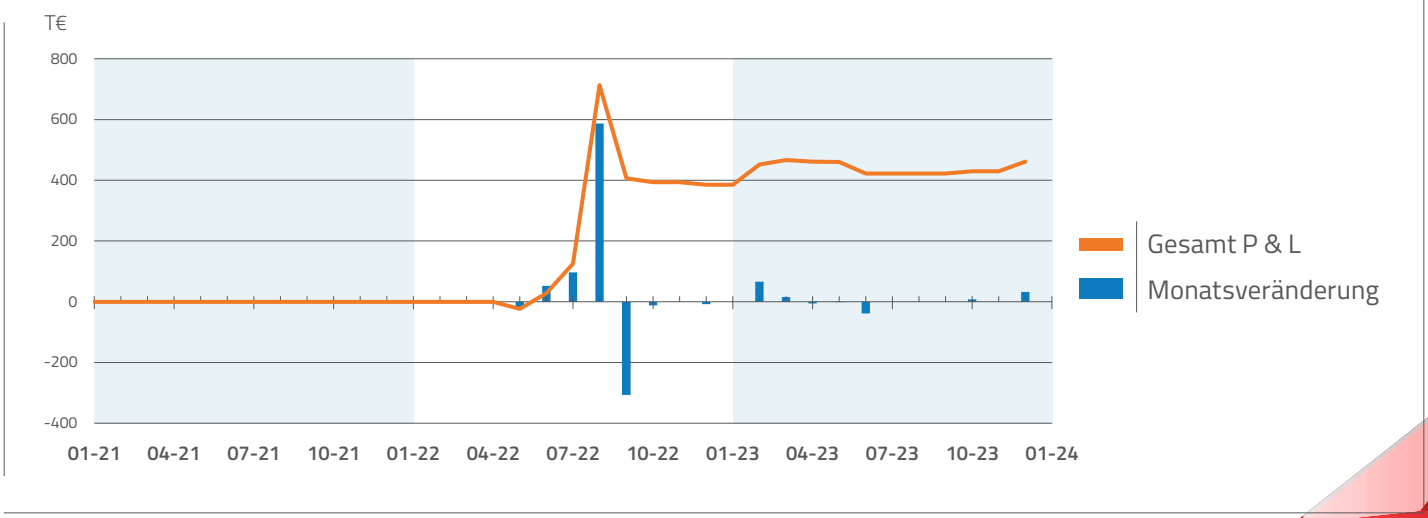


Historische P&L-Entwicklung Lieferjahr 2024

T€

Unser Profit bei der Bewirtschaftung des Strom Base Lieferjahres 2024 betrug am Ende der Bewirtschaftungsperiode im Dezember 2023 in Summe 461.556 Euro. Dies war der höchste Wert

der P&L. Der Minimalwert wurde im Mai 2022 mit einem Minus von 23.611 Euro erreicht. Der größte Monatsanstieg war im August 2022 mit einem Plus von 587.222 Euro.



Anhänge

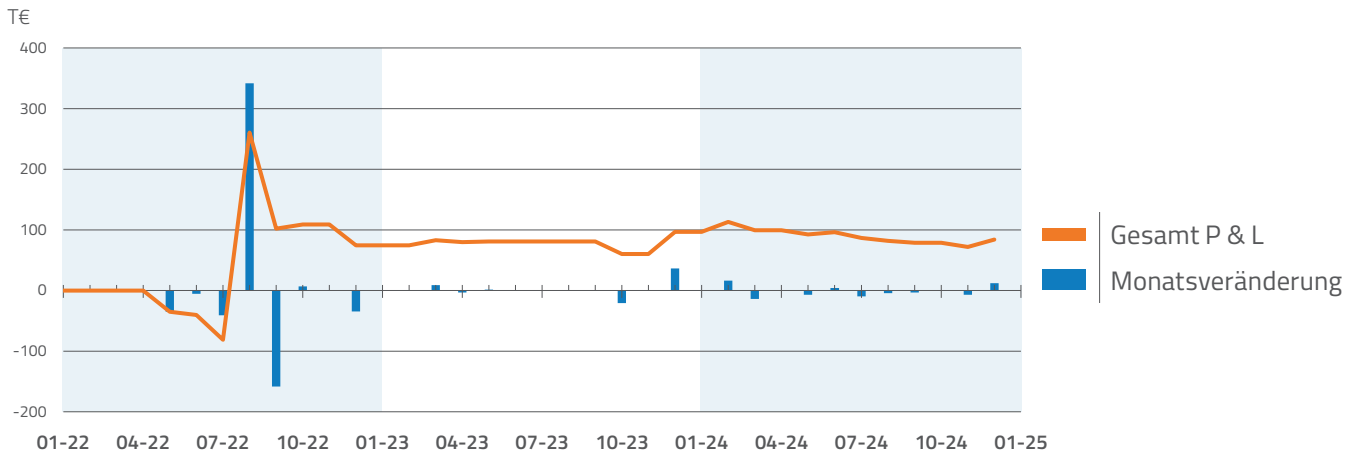
P&L History

Historische P&L-Entwicklung Lieferjahr 2025

T€

Unser Profit bei der Bewirtschaftung des Strom Base Lieferjahres 2025 betrug am Ende der Bewirtschaftungsperiode im Dezember 2024 in Summe 83.944 Euro. Der höchste Wert der P&L wurde im August 2022 mit einem Plus von 260.417

Euro erreicht. Der Minimalwert wurde im Juli 2022 mit einem Minus von 81.250 Euro erreicht. Der größte Monatsanstieg war im August 2022 mit einem Plus von 341.667 Euro. Der größte Verlust war im September 2022 mit einem Minus von 158.333 Euro.

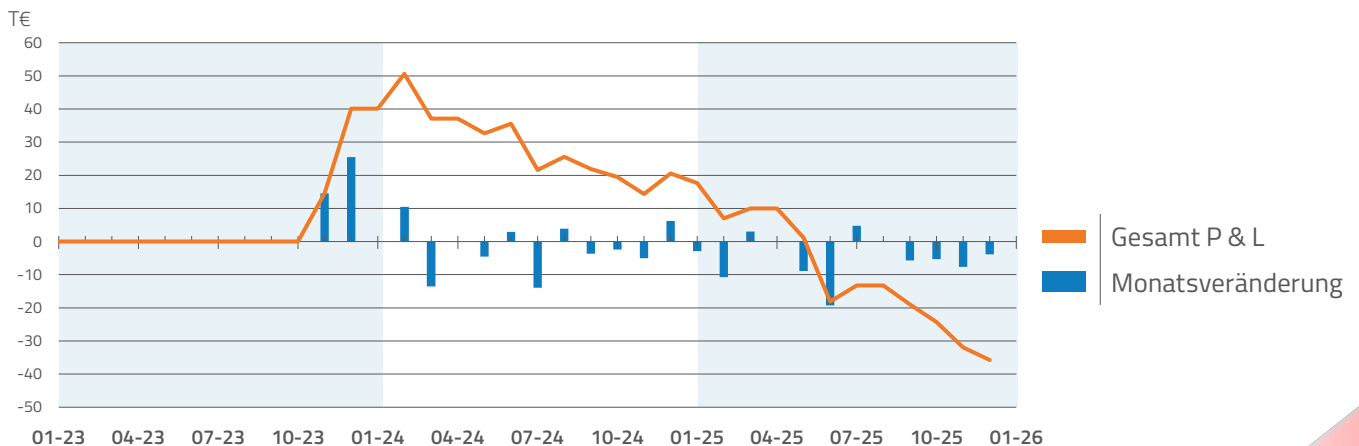


Historische P&L-Entwicklung Lieferjahr 2026

T€

Unser Verlust bei der Bewirtschaftung des Strom Base Lieferjahres 2026 betrug am Ende der Bewirtschaftungsperiode im Dezember 2025 in Summe 35.750 Euro. Der höchste Wert der P&L wurde im Februar 2024 mit einem Plus von 50.611

Euro erreicht. Der Minimalwert wurde im Dezember 2025 mit einem Minus von 35.750 Euro erreicht. Der größte Monatsanstieg war im Dezember 2023 mit einem Plus von 25.528 Euro. Der größte Verlust war im Juni 2025 mit einem Minus von 19.222 Euro.



Anhänge

Erläuterung der Strategie

Die Portfoliostrategie verfolgt die Preisfixierung „im Markt“ und damit die zeitliche Diversifizierung von Einkaufszeitpunkten vor dem Hintergrund einer Risikoabsicherung. Gewählt wurde ein linearer Hedge-Kanal über drei Jahre vor Lieferbeginn mit einer Hedge-Kanalbreite von drei Tranchen nach oben und drei Tranchen nach unten. Die maximale Obergrenze sind 100 Prozent der Jahresbedarfsmenge, die Untergrenze sind 0 Prozent.

Die Mittellinie des Hedge-Kanals beschreibt den neutralen Fixierungspfad (theoretischer Hedge) und kann auch als Benchmark betrachtet werden.

Über die Fixierung der Tranchen wird in einem mehrstufigen Verfahren entschieden:

Schritt 1: Strategie - Tranchen-Freigabe

Zu Beginn des Beschaffungszeitraumes werden drei Tranchen auf einmal freigegeben. Danach wird in monatlichen Zeitabständen jeweils eine weitere Tranche freigegeben.

Es ist begrifflich zwischen der „Freigabe einer Tranche“ und der „Aktivierung einer Tranche“ zu unterscheiden:

a) Die Freigabe einer Tranche bedeutet, dass die Tranche zur Fixierung zur Verfügung steht. Nur freigegebene Tranchen können fixiert werden. Es ist nicht zulässig, Tranchen zu fixieren, die noch nicht freigegeben wurden, da sonst der Hedge-Kanal verlassen wird.

b) Die Aktivierung einer Tranche bedeutet, dass eine Tranchenfixierung vorgenommen werden soll. Entweder über die sofortige Schließung einer Tranche oder über die Definition eines Beschaffungs-Setups (siehe Schritt 3).

Schritt 2: Taktik - Positionierung im Hedge-Kanal

▪ Fall 1: Steigende Preiserwartung

Im Falle einer steigenden Preiserwartung (Aufwärtstrend) wird eine Positionierung im oberen Bereich des Hedge-Kanals angestrebt, also oberhalb der Benchmark. Das bedeutet, dass im Rahmen der zuvor abgestimmten Flexibilität mehrere Tranchen in einem Beschaffungszeitfenster aktiviert und fixiert werden können (simultan oder auch gesplittet), ohne dabei die obere Grenze des Hedge-Kanals zu überschreiten. Eine Verletzung der Hedge-Kanal-Obergrenze ist nicht zulässig.

▪ Fall 2: Neutrale Preiserwartung

Im Falle einer neutralen Preiserwartung, also wenn keine klare steigende oder fallende Tendenz (Trendanalyse) im Markt erkennbar ist, wird eine Positionierung in der Mitte des Hedge-Kanals angestrebt, soweit möglich also auf der Benchmark. Dazu werden Tranchen direkt nach der Freigabe aktiviert (siehe Schritt 3).

▪ Fall 3: Fallende Preiserwartung

Im Falle einer fallenden Preiserwartung (Abwärtstrend) wird eine Positionierung im unteren Bereich des Hedge-Kanals angestrebt, also unter der Benchmark. Dazu werden bereits freigegebene Tranchen im Beschaffungszeitfenster später aktiviert (siehe Schritt 3). Wird die untere Grenze des Hedge-Kanals erreicht, muss eine Tranche unabhängig von der Markterwartung innerhalb von 2 Handelstagen fixiert werden, um

innerhalb des Kanals zu verbleiben. Eine Verletzung der Hedge-Kanal-Untergrenze ist nicht zulässig.

Da fixierte Tranchen in der Regel nicht wieder gelöst werden können, ist eine sofortige Positionierung im unteren Bereich des Kanals unter Umständen nicht möglich, sondern ergibt sich erst im Zeitablauf durch Auslassen von Fixierungen.

Schritt 3: Timing - Aktivierung der Tranche

Wenn eine oder mehrere Tranchen aktiviert werden, gibt es zwei mögliche Handlungsalternativen:

1. Alternative: Die Tranche(n) wird/werden innerhalb von 2 Handelstagen fixiert (Market Order).

2. Alternative: Für die aktivierte(n) Tranche(n) wird ein Beschaffungs-Setup definiert. Dieses Setup besteht aus den Preis-Triggern „Price-Cap“ und „Price-Floor“.

Der „Price-Cap“ gibt eine obere Preisgrenze an, bei deren Erreichen die Tranche fixiert werden soll. Im Vergleich zum Zeitpunkt der Tranchen-Aktivierung wird dann zu einem teureren Preis fixiert.

Der „Price-Floor“ gibt eine untere Preisgrenze an, bei deren Erreichen die Tranche fixiert wird. Im Vergleich zum Zeitpunkt der Tranchen-Aktivierung wird dann zu einem günstigeren Preis fixiert.

Maßgeblich für den Price-Cap sind die Tagesschlusskurse an der EEX. Für den Price-Floor sind die Tagesschlusskurse und Tagestiefs an der EEX entscheidend. Sollte kein Tagesschlusskurs vorliegen, wird ersatzweise auf den Settlementpreis abgestellt. Bei Erreichen eines Preis-Trigger soll am folgenden Handelstag die Tranche am Vormittag geschlossen werden (siehe Schritt 4).

Bei Erreichen der Preis-Trigger innerhalb eines Handelstages ist auch ein sofortiges Schließen der Tranche möglich.

Werden die Preis-Trigger im Laufe des Monats nicht erreicht und ist die untere Hedge-Kanal-Begrenzung noch nicht überschritten, bleibt die Tranche aktiviert und wird mit in den nächsten Monat übernommen.

Risiko-Hinweis: In bestimmten Marktsituationen kann es vorkommen, dass sich die Marktpreise nach Erreichen einer Trigger-Marke sehr schnell in Ausbruchsrichtung weiterbewegen und die Tranchen-Fixierung zu einem deutlich höheren Preis erfolgen muss (Slippage). Das Definieren von „Price-Cap“-Marken garantiert also nicht das Erreichen eines bestimmten Tranchen-Preises. Das Risiko steigt mit zunehmender Dauer zwischen dem Erreichen des Triggers und der Ausführung der Tranchen-Fixierung.

Schritt 4: Fixierung der Tranche

Die Tranchenfixierung erfolgt am Vormittag zu EEX-Ask-Handelspreisen. Sollte kein Kurs verfügbar sein, wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt fixiert.

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie individuelle Anpassungen für Ihre Beschaffungsstrategie? EnerChase berät Sie gerne und unterstützt Sie bei der Erstellung Ihres Risiko- und Beschaffungshandbuchs.

Anhänge

Disclaimer / Impressum

Herausgeber:

EnerChase GmbH & CO. KG, Taubnesselweg 5, 47877 Willich, Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die

Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Marktdaten bereitgestellt von ICE Data Services

Risikohinweise

Die genannten Stoppsymbole und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab.

Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Keine Anlageberatung

Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss

Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland
+49 2154 880 938 0
research@enerchase.de

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt.

Es liegen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung keine Interessenkonflikte seitens der EnerChase, der Gesellschafter, des Autors Stefan Küster oder verbundener Unternehmen vor (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.